

Stellenausschreibung

Der Hauptbereich Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland sucht für seinen Arbeitsbereich Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA) zum nächstmöglichen Termin

eine Referentin bzw. einen Referenten (w/m/d) mit Ideen für die Zukunft der Arbeit in Stadt und Land

Die Arbeitswelt verändert sich – für manche rasant, für andere viel zu langsam. Für die einen bieten sich neue Chancen, für andere bleibt die Arbeitssituation prekär. Was sie verbindet, ist der Wunsch nach „guter Arbeit“. Wie können sich Unternehmen für gute Arbeit einsetzen? Wie kann die Arbeit der Zukunft gestaltet sein? Welche Chancen und welche Herausforderungen entstehen in der Stadt und auf dem Land? Wie kann eine Wirtschaft der Zukunft gestaltet sein? Und was kann Kirche dazu beitragen?

Mit diesen Fragen setzt sich der KDA als Fachdienst der Nordkirche für Wirtschaft und Arbeit auseinander. Erfahren Sie mehr über uns und unsere Arbeit: www.kda-nordkirche.de. Lernen Sie uns kennen: <https://youtu.be/T095yfRBKLA>

Das Feld der Themen, Projekte, Kooperationen und Arbeitsweisen, für die wir eine neue Kollegin bzw. einen neuen Kollegen suchen, ist vielfältig und komplex. Wir sind überzeugt von der Arbeit in einem multiprofessionellen Team, denn die Frage nach menschengerechter Arbeit und einer zukunftsfähigen Wirtschaft lässt sich mit unterschiedlicher fachlicher Expertise diskutieren. Wir freuen uns darauf, Ihren Zugang kennenzulernen.

Wir wünschen uns jemanden

- mit Ideen für das Themenfeld „Zukunft der Arbeit“,
- mit Engagement für politische Bildungsformate (analog und online), Aktionen und Kampagnen, um kirchliche Positionen zu guter Arbeit, sozialökologischer Transformation und digitalem Wandel in den gesellschaftlichen Dialog einzubringen,
- der/die in diesem Kontext mit unterschiedlichsten Menschen, Organisationen und Institutionen zusammen arbeitet und (neue) Netzwerke knüpft,
- der/dem die Generationen X, Y, Z nicht fremd sind,
- der/die selbstständig arbeitet und die Arbeit thematisch strukturieren wie fokussieren kann
- sich gerne in ein Team einbringt,
- sich mit christlichen Werten auseinandersetzt und diese in die eigene Arbeit einbezieht,
- sich in kirchliche Strukturen und kirchliches Leben einbringt.

Was ist der Rahmen?

- Als Fachdienst der Kirche für Arbeit und Wirtschaft arbeiten wir auf der Basis unserer christlichen Werte.
- Wir schlagen Brücken zwischen verschiedenen Welten: Zwischen Kirche und Arbeitswelt, zwischen Arbeitssuchenden und Führungskräften, zwischen ‚New Work‘ und ‚Old Work‘, zwischen Stadt und Land, ...
- Wir arbeiten vernetzt mit Partnern und Partnerinnen aus unterschiedlichsten Bereichen wie Kammern, Gewerkschaften, Politik, Zivilgesellschaft und Kirchen.
- Wir beziehen Stellung, auch mal pointiert, bleiben aber stets offen für den Dialog - wir erarbeiten Stellungnahmen, auch für kirchliche Entscheiderinnen und Entscheider.
- Wir haben regionale Schwerpunkte und unsere Arbeit führt uns auch in andere Regionen der Nordkirche.

Was wir voraussetzen:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor) oder ein vergleichbarer Abschluss
- sozial- oder wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse sollten Teil des Studiums/der Ausbildung gewesen oder anderweitig erworben worden sein
- durch Berufserfahrung erworbene fachliche Kompetenzen

- Erfahrungen mit Social Media und digitalen Formaten
- Führerschein (PKW)

Was wir Ihnen bieten:

- einen Beschäftigungsumfang von 100 Prozent (39 Wochenstunden)
- ein Büro in Kiel (Dienstszitz)
- die Möglichkeit des mobilen Arbeitens, ebenso die Nutzung des Büros in Hamburg
- Bezahlung nach der Entgeltgruppe K 10 des Kirchlichen Arbeitnehmerinnen Tarifvertrags (KAT), s. <https://vkda-nordkirche.de>.
- Weiterbildungen im fachlichen Rahmen
- Dienstvereinbarungen in den Bereichen Gesundheitsprävention und Kinderbetreuung

Wir fördern die berufliche Gleichstellung der Geschlechter und die Heterogenität unter unseren Mitarbeitern. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen sind in besonderem Maße aufgefordert, sich zu bewerben.

Sie übernehmen in Ihrem Aufgabengebiet Mitverantwortung für die glaubwürdige Erfüllung kirchlicher Aufgaben. Wir setzen daher voraus, dass Sie sich gegenüber der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland loyal verhalten, die evangelische Identität achten und in Ihrem beruflichen Handeln den Auftrag der Kirche vertreten und fördern.

Nähere Auskunft gibt die Leiterin des Arbeitsbereichs KDA Renate Fallbrüg (Tel. 040 30620-1351).

Bewerbungen erbitten wir - gerne auch online - bis zum 18. November 2022 an Pastor Michael Stahl, Leitung Hauptbereichs Seelsorge und gesellschaftlicher Dialog, Königstraße 54, 22767 Hamburg. Bitte nutzen Sie für digitale Bewerbungen die folgenden E-Mail-Adresse: bewerbung@hb2.nordkirche.de.

Wir machen darauf aufmerksam, dass Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung stehende Auslagen nicht erstattet werden. Sollte anlässlich der Einstellung ein Umzug erforderlich werden, können keine Umzugskosten erstattet werden.

Az.: 2.3.25